

Resolution des IOGT-Weltkongresses

Unterstützung der WHO-Alkoholstrategie

Folgende alkoholpolitische Erklärung verabschiedete die Vollversammlung von IOGT International am 8. August 2010 auf dem IOGT-Weltkongress in Frederikstad, Norwegen:

"Die Globale Alkoholstrategie der Weltgesundheitsorganisation (WHO), die von der WHO-Vollversammlung im Mai 1020 verabschiedet wurde, gilt als gemeinsamer Aktionsplan zur Senkung von Alkoholfolgeschäden und zur Stärkung der Handlungsmöglichkeiten auf örtlicher, nationaler und weltweiter Ebene.

Interner Aufruf

Der IOGT-Weltkongress richtet daher folgenden Aufruf an

- die Mitgliedsorganisationen, die Globale Alkoholstrategie der WHO zu unterstützen und sich mit einer nachdrücklichen Alkoholpolitik gegenüber ihren Regierungen, anderen Nichtregierungsorganisationen und nationalen und internationalen Entscheidungsträgern dafür einzusetzen;
- IOGT International, die Mitgliedsorganisationen in dieser Arbeit zu unterstützen durch Beratung zu Methoden sowie Erfahrungsaustausch.

Externe Erklärung

IOGT International ist die größte internationale Nichtregierungsorganisation, die für eine Förderung des alkoholfreien Lebensstils eintritt.

Laut Weltgesundheitsorganisation ist Alkohol der drittgrößte Verursacher für den schlechten Gesundheitszustand in der Welt und für den Tod von jährlich 2,6 Millionen Menschen. Alkohol ist ein Hindernis für Entwicklung und Fortschritt und ist eng verknüpft mit Armut, Ungleichheit, Gewalt, Verkehrsunfällen und der Verbreitung verschiedener Krankheiten wie HIV.

Der IOGT-Weltkongress sieht die Notwendigkeit für eine kraftvolle und weltweite Aktion und unterstützt voll und ganz die Globale Alkoholstrategie der Weltgesundheitsorganisation, die von der WHO-Vollversammlung 2010 in die Wege geleitet worden ist."

Appell zum politischen Handeln

"IOGT International

- fordert in seinen Mitgliedsländern die Regierungen auf, die WHO-Strategie in politisches Handeln umzusetzen, um die Alkoholfolgeschäden zu senken, und dabei ein besonderes Augenmerk auf Alkohol als Hindernis für Entwicklung zu richten;
- unterstützt die Anwendung der wissenschaftlich erwiesenen und kostenwirksamen Methoden wie z.B. Besteuerung und Beschränkung des Verkaufs und der Verfügbarkeit von Alkohol;

- begrüßt die Aussage, dass alkoholfrei lebende Menschen Unterstützung und Schutz vor jeglichem Konsumdruck durch die Alkoholindustrie und andere Menschen erhalten sollen.
- wird die politischen Entscheidungsträger unterstützen, indem es ihnen die Erfahrungen aus der Arbeit der IOGT-Mitgliedsorganisationen und das Wissen um Alkoholprävention, Rehabilitation und Alkoholpolitik zur Verfügung stellt."

Näheres: www.iogt.org

IOGT International

In IOGT International haben sich weltweit Nichtregierungsorganisationen und Verbände in über 60 Staaten zusammengeschlossen, um sich für den alkoholfreien Lebensstil, die weltweite Senkung des Alkohol- und Drogenkonsums sowie für Entwicklung, Zusammenarbeit und Frieden einzusetzen.

Weltgesundheitsorganisation

Die Weltgesundheitsorganisation (World Health Organisation WHO) ist eine Sonderorganisation der Vereinten Nationen mit Sitz in Genf. Sie wurde 1948 gegründet und zählt knapp 200 Staaten.

Als UN-Koordinationsbehörde ist sie für internationale öffentliche Gesundheitsfragen zuständig mit dem Ziel der "Herbeiführung des bestmöglichen Gesundheitszustandes aller Völker".

Übers. Jutta Fey, August 2010